

Anfahrt

Bitte nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel!

Parkmöglichkeiten: Parkplätze stehen nur in sehr begrenzter Anzahl zur Verfügung!

Sie erreichen die Evangelische Familienbildungsstätte über die Haltestelle Kirchweg, Wilhelmshöher Allee mit den Straßenbahnlinien 1 und 3.

Gehzeit: 5 Minuten



Diakonie 
Diakonisches Werk
Region Kassel

Anmeldung

Bitte melden Sie sich an bis:

Freitag, den 15. September 2023,

E-mail: gsf@dw-region-kassel.de;

Wichtig: bitte mit Angabe der Arbeitsgruppe, an der Sie voraussichtlich teilnehmen möchten.

Diakonieforum 2023

„Die Welt steht Kopf“ - leben mit einer demenziellen Erkrankung

Freitag, 22. September 2023

18.30 bis 21.30 Uhr

in der Evangelischen Familienbildungsstätte Kassel

Hupfeldstr. 21

34121 Kassel

Stadtkirchenkreis Kassel
Kirchenkreis Hofgeismar-Wolfhagen
Kirchenkreis Kaufungen 

Die Welt steht Kopf

so heißt das Motto der diesjährigen Woche der Demenz.

In Deutschland leben etwa 1,8 Millionen Menschen mit einer demenziellen Erkrankung. Nach Angaben der deutschen Alzheimergesellschaft werden statistisch jedes Jahr eine weitere halbe Million Menschen an einer Demenz erkranken.

Was bedeutet diese Diagnose für Betroffene und ihre Angehörigen?

Wie kann das Leben mit dieser Krankheit gestaltet werden?

Wie können Familien, Gemeinden, Kommunen mit dieser Herausforderung umgehen?

Welche Unterstützungssysteme gibt es?

Was ist nötig, damit Erkrankte in Würde altern können?

Das diesjährige Diakonieforum bietet Raum, um gemeinsam mit Expert*innen über diese Fragen nachzudenken und Informationen und Impulse zu erhalten. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Ihre



Barbara Heinrich, Dekanin des Stadtkirchenkreises Kassel



Carmen Jelinek, Dekanin des Kirchenkreises Kaufungen



Jonathan Bergau, Vakanzvertretung des Dekanates Hofgeismar - Wolfhagen



Tamara Morgenroth, Pfarrerin / M.A., Geschäftsführende Vorständin, Diakonisches Werk Region Kassel

„Die Welt steht Kopf“ – Leben mit einer demenziellen Erkrankung

Programm:

18.30 Uhr

Begrüßung: Pfarrerin Tamara Morgenroth, Geschäftsführerin des DWRK

Geistliches Grußwort: Dekanin Barbara Heinrich

Grußwort: Bürgermeisterin Ilona Friedrich,

Szenen: Studienleiter Thomas Hof, Theologisches Studienseminar Hofgeismar

19.00 - 21.30 Uhr

19.00: Vortrag von Prof. Dr. Andreas Kruse, Gerontologe, Heidelberg

19.45: Vorstellung der Arbeitsgruppen

19.55: Pause

20.15: Arbeitsgruppen

21.15: Plenum

21.30: Abendsegens

Arbeitsgruppen

1

Austausch und Fragen zum Vortrag, Prof. Dr. Andreas Kruse

2

„Hilfe, meine Mutter hat Demenz!“ Bedarfe und Unterstützungsangebote für Angehörige

Elke Tiemeyer, Zentrum für Demenz, Wolfhagen; Alina Riese, Vanessa Heerdt, ZEDA, Kassel

3

„Demenz – was ist das?“ Basiswissen zum Thema Demenz

Sabine Leutiger-Vogel, Ärztin, Hofgeismar

4

„Klangbrücken – Musik gegen das Vergessen“ Demenz und Musik

Anke Eberwein, Musikpädagogin und Musiktherapeutin, Kassel

5

„Technische Hilfen – kann das gehen?“ Demenz und digitale Hilfen im Alltag

Torsten Anstädt, HumaQ, Wiesbaden